

Uwe HametnerBuchungen vom 26.02.2014 17.00 Uhr bis 24.03.2014 11.11 Uhr
Seite: 1 von 2**Sparda-Bank****ZWEITDRUCK : AUSZ SpardaGiro Online**
IBAN: DE59 7009 0500 0004 7449 00**Kontoauszug Nr. 3/2014**

Dispolimit 15.000 EUR - zu 9,29% p.a., über dem - Dispolimit zu 9,29% p.a.

Buchungstag	Buchungstext	Wertstellung	Betrag in EUR
Kontostand alt am 25.02.2014			821,41
28.02.2014	Renten Service SEPA-LOHN/GEHALT SVWZ+ PENS Pension/Rente 97054160374H01111 RV-RENTE 02.2014 EREF+ PANR97054160374H01111	28.02.2014	1.252,64
07.03.2014	NEUE MEDIEN MUENNICH KDNR 283678 RE 2140219519WEBHOSTING ALLINKL.COM	07.03.2014	-7,95
12.03.2014	70090500 GAA 10.45 KARTE 100057031 12.03 GAA Traure	12.03.2014	-150,00
12.03.2014	CASPARI ERHARD UND UTE SEPA-ÜBERWEISUNG SVWZ+ GEBURTSTAG VON UTE	12.03.2014	50,00
17.03.2014	Hametner, Inge-Maya SEPA-ÜBERWEISUNG IBAN+ DE23700905000004118928 BIC+ GENODEF1S04 SVWZ+ Wohnkosten	17.03.2014	-300,00
17.03.2014	AOK Bayern SEPA-BASISLASTSCHRIFT SVWZ+ OTHR sonstige Zahlung 5833618320 OB-S059590101 EUR 255,52 BEITRAG 02.14 - 02.14 HAMETNER, UWE EREF+ 5833618320 OB- S059590101 MREF+ 1204894153000001 CRED+ DE49AOK00000018487	17.03.2014	-255,52
18.03.2014	SPARDA BANK DIREKTORDER WVS-GESCHAEFT D00086235477STUECKE 500,0000DIV. - ZAHLUNG WKN 593395TAXACID 19513116DTA 000054744900 50077700	17.03.2014	83,19
18.03.2014	Bareinzahlung	18.03.2014	300,00
18.03.2014	HAMETNER, UWE SEPA-ÜBERWEISUNG IBAN+ DE14700905001004744900 BIC+ GENODEF1S04 SVWZ+ UMBUCHUNG	18.03.2014	-1.000,00
24.03.2014	SPARDA BANK DIREKTORDER WVS-GESCHAEFT D00086328137STUECKE 500,0000DIV. - ZAHLUNG WKN A0HGZRTAXACID 19528571DTA 000054744900 50077700	24.03.2014	31,08
Kontostand neu am 24.03.2014			824,85

Bitte beachten Sie die rechtlichen Erläuterungen auf der Folgeseite.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

dieses Formular verwenden wir für Bankmitteilungen verschiedenster Art (z.B. Konto- und Sparkontoauszüge, Dividendenabrechnungen). Wir bitten Sie deshalb, diese bei Empfang zu prüfen und uns über etwaige Unstimmigkeiten zu unterrichten. Sind umseitig Bankdienstleistungen aufgeführt, so sind diese umsatzsteuerfrei, sofern nichts Abweichendes angegeben ist.

Der auf dem Kontoauszug ausgewiesene Kontostand berücksichtigt nicht die Wertstellung der einzelnen Buchungen. Dies bedeutet, dass der im Kontoauszug ausgewiesene Betrag nicht dem tatsächlichen Kontoguthaben entsprechen muss und bei Verfügungen möglicherweise Zinsen für die Inanspruchnahme einer eingeräumten oder geduldeten Kontoüberziehung anfallen können.

Rechnungsabschlüsse: Ist der Kontoauszug zusätzlich mit dem Hinweis „Rechnungsabschluss“ versehen, haben wir für Ihr Konto einen Rechnungsabschluss durchgeführt. Dabei werden die in dem Abrechnungszeitraum entstandenen beiderseitigen Ansprüche (einschließlich Zinsen und Entgelte) verrechnet. Umsätze und Kontoauszüge, die nach dem Erstellungsdatum anfallen und sich auf den Abrechnungssaldo des abgelaufenen Abrechnungszeitraumes auswirken, werden erst in der folgenden Abrechnung berücksichtigt. Korrekturen, die sich auf Zinsen beziehen, werden entsprechend gekennzeichnet.

Einwendungen gegen Rechnungsabschlüsse bei Kontokorrentkonten sowie gegen den Inhalt von Sparkontoauszügen sind spätestens vor Ablauf von sechs Wochen nach Zugang des Rechnungsabschlusses oder des Sparkontoauszugs zu erheben. Machen Sie Ihre Einwendungen schriftlich geltend, genügt die Absendung innerhalb der Sechs-Wochen-Frist. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung.

Den Rechnungsabschluss können Sie zur Vorlage beim Finanzamt verwenden.

Einzugsaufträge: Einzugsbriefe wie z.B. Schecks und Lastschriften werden unter dem Vorbehalt des Eingangs gutgeschrieben, und zwar auch dann, wenn diese Papiere bei uns selbst zahlbar sind.

Schecks und Lastschriften sind erst eingelöst, wenn die Belastungsbuchung nicht spätestens am zweiten Bankarbeitstag – bei Lastschriften im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren nicht spätestens am dritten Bankarbeitstag – nach ihrer Vornahme rückgängig gemacht wird. Barschecks sind bereits mit Zahlung an den Scheckvorleger eingelöst. Schecks sind auch schon dann eingelöst, wenn wir im Einzelfall eine Bezahlungsmeldung absenden.

Guthaben sind als Einlagen nach Maßgabe des Einlagensicherungsgesetzes entschädigungsfähig. Nähere Informationen können dem „Informationsbogen für den Einleger“ entnommen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Sparda-Bank